

Projekt Neubau Deponie Popovic-Brdo (Karlovac, Kroatien)
Auftraggeber Stadt Karlovac, Kroatien
Zeitraum 2001

Projektbeschreibung

Die Stadt Karlovac (Kroatien) verfüllt ihre Abfälle seit nahezu 30 Jahren in eine ehemalige Tongrube etwa 3 km nördlich der Stadtgrenzen. Das vorhandene Deponievolumen ist nahezu erschöpft, so dass eine neue Deponie benötigt wird.

Über eine bestehende Städtepartnerschaft zwischen Karlovac und der Stadt München wurde ein Kontakt zum Bayerischen Institut für Abfallwirtschaft (BIfA), einem vom Freistaat Bayern getragenen Fachinstitut für abfallwirtschaftliche Fragestellungen, hergestellt.

In der Folge wurde ein abfallwirtschaftliches Fachsymposium in Karlovac organisiert und Lösungen für die neue Deponie vorgestellt.

Als vorbereitende Maßnahme wurde die **AU Consult GmbH** im Jahr 2000 von der Stadt Karlovac mit einer Analyse der örtlichen Abfallzusammensetzung beauftragt. Im Anschluss daran wurde die **AU Consult GmbH** als Teil eines Konsortiums (U.a. Bayer. Institut für Abfallforschung) mit der Machbarkeitsstudie/Planung der neuen Abfalldeponie für die Stadt Karlovac beauftragt.

Hierfür stehen teilweise Fördermittel (Bayerisches Mittelstandsförderungsprogramm) zur Verfügung.

Folgende Leistungen werden von AU Consult GmbH für den Neubau der Deponie Popovic-Brdo erbracht:

- Komplette Planung der Deponie nach EU-Deponierichtlinie einschl. Rekultivierung unter Berücksichtigung der abschnittweisen Herstellung und Rekultivierung auf einer Fläche von 20 ha mit einem Volumen von 2,4 Mio m³
- Planung Sickerwasserbehandlungsanlage
- Planung Deponiegaserfassung und -behandlung
- Ausarbeitung eines Einbaukonzeptes für die Abfälle
- Ausarbeitung eines Umweltkontrollprogramms
- Ermittlung von Investitions- und Betriebskosten

Mit der Bearbeitung wurde im Frühjahr 2001 begonnen. Die Deponie soll spätestens im Jahr 2002 in Betrieb gehen.

Neubau Deponie Popovic-Brdo
Oberkante Dichtung

